

# ABENDMAHL AN PFINGSTEN

## VORBEMERKUNG

*Diese Liturgie wird wesentlich durch pfingstlichen Gemeindegang getragen. Sie vollzieht nach, was Zacharias als „pfingstlichen Menschen“ zu seinem Lobgesang inspiriert hat: „Er tat seinen Mund auf und seine Zunge löste sich und pries Gott... er wurde mit dem heiligen Geist erfüllt und sprach aus Eingebung“ (Lk 1,64.67). Der Lobgesang des Zacharias, das „Benedictus Dominus“, ist fester Bestandteil der Morgenfeier („Laudes“) RG 555. Der formale Aufbau des Anfangs und einzelne Elemente sind dieser Feier entnommen; darum wird hier auf die Gliederung in die sonst üblichen liturgischen Hauptschritte verzichtet, wie sie das Gottesdienstgerüst im Reformierten Gesangbuch (Nr. 153) vorsieht.*

## MUSIK

### EINGANG

Gott

Löse das Schweigen der Nacht  
öffne unsere Lippen  
und unsere Herzen  
dass sie dir singen und deinen Namen loben  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen

### LIED

*RG 499, 1–3, Komm, Schöpfer Geist, kehre bei uns ein*

### PSALMGEBET

*Ps 97 im biblischen Wortlaut oder in der nachfolgenden freien Fassung,  
mit Leitvers RG 63 „Sende aus deinen Geist“*

*Leitvers RG 63*

Der Herr ist König!  
Alle Völker der Erde sollen sich freuen.  
Es gibt keinen besseren Gedanken unter den Menschen:  
Obwohl verborgen vor den Mächtigen dieser Welt,  
spüren die Armen seine Kraft:  
Obwohl umgeben von rätselhaften Worten,  
verstehen die Sprachlosen seine Rede.  
Da wo Recht geschieht, erweist sich Gottes Gegenwart. Da wo Gerechtigkeit regiert, wird sein Wille getan.

*Leitvers 63*

Wie ein Blitz trifft, so schlagen Gedanken des Friedens bei den Menschen ein.  
Wie vom Feuer verzehrt, so werden Ergebnisse des Unfriedens vernichtet.

*Kürzungsvorschlag von \* bis \*\**

*\*Die Christen verkünden die Gerechtigkeit Gottes.  
der Herr ist König!  
Alle Völker der Erde sollen sich freuen.*

Zuschanden werden sollen alle, die in Schubladen und Aktenzeichen denken,  
die die Menschen wie Klischees und Nummern behandeln,  
die die Schöpfung Gottes zerstören.  
Sie alle werden in ihre Schranken verwiesen.  
Sie werden die Macht Gottes und die Freiheit seiner Menschen kennen lernen.

*Leitvers RG 63*

Sie werden das Böse hassen,  
weil sie Gott lieb gewonnen haben.  
Sie werden als die Gerechten ein Zeichen für die Welt sein,  
und ihre Freude wird auf alle ausstrahlen  
wie eine ansteckende Gesundheit.\*\*

Der Herr ist König!  
Alle Völker der Erde sollen sich freuen.  
Es gibt keine bessere Nachricht unter den Menschen.

*Uwe Seidel/Diethard Zils: Psalmen der Hoffnung. Gladbeck und Essen 1973.*

*Leitvers RG 63*

## LESUNG

*Apg 2,1–13*

*evtl. MUSIK (wenn Lesung und Predigttext nicht identisch sind)*

## PREDIGT

*über Apg 2, den Lobgesang des Zacharias Lk 1,68–79 oder einen anderen Text*

## MUSIK

*dazu Zurüstung des Tisches*

## EINLEITUNG ZUM ABENDMAHL

Wir stimmen ein in den Lobgesang des Zacharias, von dem Lukas schreibt: „Er tat seinen Mund auf und seine Zunge löste sich und pries Gott(...) er wurde mit dem heiligen Geist erfüllt und sprach aus Eingebung.“

*Lobgesang des Zacharias Lk 1,67–79 (bei RG 555, gemeinsam gelesen)  
RG 514 Veni sancte Spiritus 1x spielen, 1x singen*

Gott,  
lass uns jetzt deine Lebendigkeit  
und deine Kraft spüren.  
Schenke uns Begeisterung,  
die Grenzen sprengt.

*RG 514 1x singen*

## ABENDMAHLSBERICHT

Als Jesus mit seinen Nächsten zusammensaß,  
nahm er das Brot,  
dankte Gott dafür, teilte es und sagte:  
Das bin ich, von Gott gegeben für euch.  
Dann nahm er den Becher,  
dankte Gott dafür und sagte:  
Das ist das Zeichen neuer Gemeinschaft zwischen Gott und euch.  
Wenn ihr zusammen esst und trinkt, so erinnert euch an mich.

*Evtl. Akklamation RG 310, Deinen Tod, o Herr, verkünden wir*

## ANAMNESE

*kurze Variante, in Berichtsform:*

Um diesen Tisch versammelt, erinnern wir uns an Gottes Geist – schöpferische Kraft –  
sie hat alles ins Sein gerufen,  
sie hat die Prophetinnen und Propheten zu ihrem Dienst ermächtigt,  
sie ist in Jesus von Nazareth unter den Menschen leibhaft gegenwärtig gewesen,  
sie hat in Jesu Sterben und Auferstehung die Macht des Lebens über den Tod erwiesen,  
sie ruft uns im Feuer von Pfingsten zum Leben mit Gott.

*lange Variante, in Gebetsform:*

Um diesen Tisch versammelt, erinnern wir uns an die schöpferische Kraft von Gottes Geist –  
ihr Hauch schenkt alles Leben.

Wir danken dir, Gott, dass du in deinem Geist  
auch uns zum Leben führst.

Wir preisen dich mit allen,  
die dein Geist erfüllt hat vom Anbeginn der Zeit.

In der Kraft deines Geistes  
haben dich die Prophetinnen und Propheten verkündigt,  
oft ungefragt und unerwartet.

Komm auch zu uns  
in deiner heiligen Unberechenbarkeit,  
Überrasche uns, bestürme uns.

In der Kraft deines Geistes  
bist du einer von uns geworden.

In deinem Sohn wirkt dein Geist,  
in ihm bricht dein Reich an,  
eine Welt nach deinem Herzen.

Lass uns in seinen Spuren weitergehen,  
inspiriert, freudig, unerschrocken.

In der Kraft deines Geistes  
hast du Jesus von den Toten auferweckt.

Du schenkst uns den Atem deines Sohnes.

Belebe uns neu, als sanfter Hauch oder tosender Sturm.

Weise uns den Weg zu dir, lebendiger Gott.

In der Kraft deines Geistes  
berufst du uns im Feuer von Pfingsten  
zur Gemeinschaft mit dir und untereinander.

Lass uns die brennenden Fragen stellen  
und mutige Antworten wagen.

Bleibe bei uns mit deinem guten Geist.

## EPIKLESE

*RG 515 Komm, o Tröster, Heiliger Geist*

## UNSER VATER

Gemeinsam beten wir:

Unser Vater im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.  
dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute,  
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse und von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen.

## VERGEGENWÄRTIGUNG DES HEILS

*Gesungen mit RG 512 Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen  
Evtl. Spendeworte*

## AUSTEILUNG

*mit Musik*

## DANKGEBET

Gott,  
du hast uns an deinem Tisch mit Brot und Wein gestärkt,  
bist uns nahe gekommen mit deiner Liebe und deinem Geist.  
Wir danken dir für alles, was wir empfangen haben.  
Lass uns als Beschenkte hingehen und deine Zeugen sein.

## SCHLUSSLIED

*RG 505 Gott hat uns seinen Geist geschenkt  
oder RG 506, 1,2,5 O Heiliger Geist, o heiliger Gott*

*Segen und Sendung können in der Reihenfolge umgestellt werden.*

## SENDUNG

gehe  
mit einer handvoll licht  
gehe  
mit einer handvoll feuer  
gehe  
mit einer handvoll geist  
und  
gib!

## SEGEN

Gott segnet dich und behütet dich  
Gott gießt seinen Geist über dich aus und ist dir gnädig  
Gott wendet sich zu dir und gibt dir Frieden

## SCHLUSSMUSIK

*Elisabeth Hangartner / Arbeitsgruppe April/Mai 2013*